

37. Sitzung

der

**GEMEINDEVERTRETUNG**

Walluf im Rheingau

am

5. November 2015

Niederschrift

## 37. Sitzung der Gemeindevertretung am 5. November 2015

<b>Anwesenheitsliste:</b>	Teilgenommen	X = ja	- = nein
<b>SPD-Fraktion</b>			
Beul, Carsten			X
Braun, Geelke			X
Breßler, Ilse	stellv. Vors.		X
Dusch, Jürgen			X
Gigerich, Udo			X
Horne, Franz	Vors. Gemeindevertretung		X
Kohl, Benedikta			X
Kruse-Lage, Ulrike			-
Melzer, Sylvia			X
Rossmeissl, Wolfgang	Fraktionsvorsitzender, Vors. HFA		X
Seidl, Lieselotte			X
Spitzkopf, Horst Alexander			X
<b>CDU-Fraktion</b>			
Flöck, Petra	Vors. FSK		X
Hammer, Gerhard			X
Henrich, Alexander			X
Hoffmann, Bernhard	Fraktionsvorsitzender, stellv. Vors		X
Kälberer, Dr. Heinz Erwin			X
Lay, Mario			-
Orth-Krollmann, Dr. Heidrun			X
Schmidt, Elfi			X
<b>FDP</b>			
Portz, Frank Edgar	stellv. Vors		X
<b>BVW-Fraktion</b>			
Becker, Johann-Josef	Fraktionsvorsitzender, stellv. Vors		X
Führer, Philipp			X
Luh, Dr. Clara	ab 20.10 Uhr		X
Luh, Johannes			X
Reiter, Ralf			X
Ruschmann, Anna Maria			X
Schröder, Michael	Vors. BPU		X
Veit, Marcus			-
<b>Gemeindevorstand</b>			
Manfred Kohl	Bürgermeister		X
Balsfulland, Heinz	Beigeordneter		X
Hämmerer, Dr. Norbert	Beigeordneter		-
Heß, Randolf	Beigeordneter		-
Kälberer, Ulrike	Beigeordnete		X
Schmidt, Ulrich	1. Beigeordneter		X
Schulz, Maike	Beigeordnete		X
Seidl, Karl-Heinz	Beigeordneter		X
Wittmer, Georg	Beigeordneter		X
Ruschmann, Karlheinz	Beigeordneter		X
<b>Verwaltung</b>			
Seibel, Gudula	Schriftführerin		X
Wolterstädt, Dagmar	Schriftführerin		-
Roth, Jürgen	Kämmereileiter		X
Wohlbold, Gerd			-
Gräf, Andreas			-

## 37. Sitzung der Gemeindevertretung am 5. November 2015

Der Vorsitzende, Herr Franz Horne, eröffnet die Sitzung. Anschließend stellt er die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung werden keine Bedenken erhoben.

Die Niederschrift der 36. Sitzung wird genehmigt.

Herr Hoffmann, CDU-Fraktion, beantragt Top 1 der TO A in die TO B zu übernehmen. Der Top wird in TO B als Top 9 aufgenommen.

Sodann wurde folgende Tagesordnung beschlossen:

### TAGESORDNUNG A

- |  |            |        |
|--|------------|--------|
| <b>1. Forstwirtschaft / Wirtschaftspläne 2016</b>  | Drucks.Nr. | 681/15 |
| <b>2. Jahresabschluss zum 31.12.2009</b>   |            |        |
| a) <u>hier:</u> Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben                                   | Drucks.Nr. | 692/15 |
| b) <u>hier:</u> Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung                             | Drucks.Nr. | 693/15 |
| <b>3. Jahresabschluss zum 31.12.2010</b>   |            |        |
| a) <u>hier:</u> Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben                                   | Drucks.Nr. | 694/15 |
| b) <u>hier:</u> Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung                             | Drucks.Nr. | 695/15 |
| <b>4. Jahresabschluss zum 31.12.2011</b>   |            |        |
| a) <u>hier:</u> Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben                                   | Drucks.Nr. | 696/15 |
| b) <u>hier:</u> Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung                             | Drucks.Nr. | 697/15 |
| <b>5. Jahresabschluss zum 31.12.2012</b>   |            |        |
| a) <u>hier:</u> Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben                                   | Drucks.Nr. | 698/15 |
| b) <u>hier:</u> Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung                             | Drucks.Nr. | 699/15 |
| <b>6. Heinz-Josef und Margot Vehlen-Stiftung/<br/>Jahresabschlüsse 2009 bis 2012</b>                         | Drucks.Nr. | 700/15 |
| <u>hier:</u> Berichte des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung                               |            |        |
| <b>7. Heinz-Josef und Margot Vehlen-Stiftung</b>   | Drucks.Nr. | 703/15 |
| <u>hier:</u> Zustiftung  |            |        |
| <b>8. Funktionsgebäude Sportplatz</b>  | Drucks.Nr. | 709/15 |
| <u>hier:</u> Erneuerung Heizungsanlage   |            |        |
| <b>9. Sportplatz Werftstraße</b>   | Drucks.Nr. | 711/15 |
| <u>hier:</u> Wartung Kunstrasen, Pflege und Reinigung Kunstrasen   |            |        |
| <b>10. Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges HLF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Niederwalluf</b> | Drucks.Nr. | 710/15 |
| <u>hier:</u> Auftragsvergabe   |            |        |
| <b>11. SKO Hauptstraße</b>   | Drucks.Nr. | 712/15 |
| <u>hier:</u> Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben  |            |        |

**TAGESORDNUNG B**

- |  |            |        |
|--|------------|--------|
| <b>1. Berichte</b>   |            |        |
| 1.1 Bericht des Vorsitzenden   |            |        |
| 1.2 Bericht des Bürgermeisters   |            |        |
| <b>2. Kleine Anfragen, Fragestunde gemäß § 17 der Geschäftsordnung</b>   |            |        |
| <b>3. Bauleitplanung der Gemeinde Walluf</b>   | Drucks.Nr. | 707/15 |
| <b>1. Vorhaben bezogener Bebauungsplan „Rosenhof“</b>  |            |        |
| <u>hier:</u> Einleitungs-/Aufstellungsbeschluss  |            |        |
| <b>4. Hochwasserschutzmaßnahme</b>   | Drucks.Nr. | 704/15 |
| <b>Absperrung Schmiedegässchen, Absicherung Parkplatz</b>  |            |        |
| <b>5. Neubau KITA Paradies</b>   | Drucks.Nr. | 714/15 |
| <u>hier:</u> Auftragsvergabe Fassadenarbeiten / Fenster / Türen  |            |        |
| <b>6. Regionalparkprojekt Walluf;</b>  | Drucks.Nr. | 659/15 |
| <u>hier:</u> Alternativprojekt zur Kanzel am Deich   |            |        |
| <b>7. Antrag der SPD-Fraktion: Investitionen im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogrammes des Landes Hessen (KIP)</b> | Drucks.Nr. | 716/15 |
| <b>8. Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerberinnen und Asylbewerbern;</b>  |            |        |
| a) Errichtung einer Unterkunft in Form einer Containerlösung   |            |        |
| b) Resolution der Fraktionen und der FDP   |            |        |
| <b>9. Grundstücksangelegenheit</b>   | Drucks.Nr. | 677/15 |

**TAGESORDNUNG A**

- |   |            |        |
|---|------------|--------|
| <b>1. Forstwirtschaft / Wirtschaftspläne 2016</b> | Drucks.Nr. | 681/15 |
|---|------------|--------|

**Beschluss:**

1. Dem Voranschlag über die Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2016 wird zugestimmt.
2. Die Finanzkonten der Kostenstelle 555 11 100 „Forstwirtschaftliche Unternehmen“ werden als gegenseitig deckungsfähig ausgewiesen.
3. Überschreitungen sind nur nach vorheriger Absprache mit der Gemeinde möglich.
4. Der ggfs. erforderliche Ausgleich der Kostenstelle erfolgt über die Forstrücklage.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

- |  |            |        |
|--|------------|--------|
| <b>2. Jahresabschluss zum 31.12.2009</b>   |            |        |
| a) <u>hier:</u> Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben       | Drucks.Nr. | 692/15 |
| b) <u>hier:</u> Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung | Drucks.Nr. | 693/15 |

**Drucks.Nr. 692/15**

**Beschluss:**

Die im Zusammenhang mit der Aufstellung der Jahresrechnung 2009 festgestellten **überplanmäßigen Ausgaben** in Höhe von 24.144,68 € werden gemäß § 8 der Haushaltssatzung in Verbindung mit § 100 HGO genehmigt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**Drucks.Nr. 693/15**

**Beschluss:**

Das Prüfungsergebnis wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 114 (1) HGO wird dem Gemeindevorstand bezüglich des Jahresabschlusses zum 31.12.2009 aufgrund des vorliegenden Berichtes des Rechnungsprüfungsamtes Entlastung erteilt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**3. Jahresabschluss zum 31.12.2010**

a) <u>hier:</u> Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben	Drucks.Nr.	694/15
b) <u>hier:</u> Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung	Drucks.Nr.	695/15

**Drucks.Nr. 694/15**

**Beschluss:**

Die im Zusammenhang mit der Aufstellung der Jahresrechnung 2010 festgestellten überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 20.304,29 € werden gemäß § 8 der Haushaltssatzung in Verbindung mit § 100 HGO genehmigt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**Drucks.Nr. 695/15**

**Beschluss:**

Das Prüfungsergebnis wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 114 (1) HGO wird dem Gemeindevorstand bezüglich des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 aufgrund des vorliegenden Berichtes des Rechnungsprüfungsamtes Entlastung erteilt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**4. Jahresabschluss zum 31.12.2011**

c) <u>hier:</u> Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben	Drucks.Nr.	696/15
d) <u>hier:</u> Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung	Drucks.Nr.	697/15

**Drucks.Nr. 696/15**

**Beschluss:**

Die im Zusammenhang mit der Aufstellung der Jahresrechnung 2011 festgestellten überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von **100.800,92 €** werden gemäß § 8 der Haushaltssatzung in Verbindung mit § 100 HGO genehmigt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**Drucks.Nr. 697/15**

**Beschluss:**

Das Prüfungsergebnis wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 114 (1) HGO wird dem Gemeindevorstand bezüglich des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 aufgrund des vorliegenden Berichtes des Rechnungsprüfungsamtes Entlastung erteilt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**5. Jahresabschluss zum 31.12.2012**

a) hier: Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben Drucks.Nr. 698/15

b) hier: Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung Drucks.Nr. 699/15

**Drucks.Nr. 698/15**

**Beschluss:**

Es sind formal noch 30.711,75 € an überplanmäßigen Ausgaben im Ergebnishaushalt zu Die im Zusammenhang mit der Aufstellung der Jahresrechnung 2012 festgestellten **überplanmäßigen Ausgaben** in Höhe von **18.636,04 €** werden gemäß § 8 der Haushaltssatzung in Verbindung mit § 100 HGO genehmigt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**Drucks.Nr. 699/15**

**Beschluss:**

Das Prüfungsergebnis wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 114 (1) HGO wird dem Gemeindevorstand bezüglich des Jahresabschlusses zum 31.12.2012 aufgrund des vorliegenden Berichtes des Rechnungsprüfungsamtes Entlastung erteilt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**6. Heinz-Josef und Margot Vehlen-Stiftung/  
Jahresabschlüsse 2009 bis 2012**

Drucks.Nr. 700/15

**hier:** Berichte des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung

**Beschluss:**

Das Prüfungsergebnis wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 114 (1) HGO wird dem Gemeindevorstand für die Verwaltung des Stiftungsvermögens für die Heinz-Josef und Margot Vehlen-Stiftung bezüglich der Jahresabschlüsse 2009 bis 2012 aufgrund der vorliegenden Berichte des Rechnungsprüfungsamtes **Entlastung erteilt.**

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**7. Heinz-Josef und Margot Vehlen-Stiftung**  
**hier:** Zustiftung

Drucks.Nr. 703/15

**Beschluss:**

Die Gemeinde Walluf nimmt die Zustiftung der Eheleute Heinz-Josef und Anneliese Kaupert-Vehlen an und stimmt den sich daraus ergebenden Verpflichtungen zu.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**8. Funktionsgebäude Sportplatz**  
**hier:** Erneuerung Heizanlage

Drucks.Nr. 709/15

**Beschluss:**

Die Fa. Andreas Stratmann, Walluf, erhält auf der Grundlage ihres Angebotes den Auftrag die Erneuerung der Heizungsanlage und Warmwasserversorgung im Funktionsgebäude Johannisfeld / FSV Oberwalluf vorzunehmen.

Die Auftragssumme beträgt 15.519,50 € brutto.

Die außerplanmäßigen Mittel werden gemäß § 100 HGO bereitgestellt. Die Deckung ist über zusätzliche Erträge im Bereich der Gewerbesteuer (Sachkonto 555 3000) gewährleistet.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**9. Sportplatz Werftstraße**  
**Hier:** Wartung Kunstrasen, Pflege und Reinigung Kunstrasen

Drucks.Nr. 711/15

**Beschluss:**

Dem Abschluss eines 5-jährigen Wartungsvertrages mit der Fa. Sportanlagenservice Petri, Taunusstein, ab dem 01.01.2016 wird zugestimmt. Den jährlichen Kosten, die sich auf 1.574,37 Euro brutto belaufen, wird zugestimmt. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden jeweils im Rahmen der Haushalte bereitgestellt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

**10. Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges HLF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Niederwalluf**  
**hier:** Auftragsvergabe

Drucks.Nr. 710/15

**Beschluss:**

Zur Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges HLF 20 für die Freiwillige\_Feuerwehr Niederwalluf werden folgende Aufträge erteilt:

**Los 1, Fahrgestell:**

Die Fa. Rosenbauer Deutschland GmbH, 14943 Luckenwalde, erhält den Auftrag zur Lieferung eines Fahrgestelles Fabrikation MAN, Type TGM 13.290, 4x4 BL, Radstand 4.250mm, Allradfahrgestell, zum Bruttopreis von 87.227,00 Euro.

**Los 2, Aufbau:**

Die Fa. Rosenbauer Deutschland GmbH, 14943 Luckenwalde, erhält den Auftrag zur Lieferung eines feuerwehrtechnischen Aufbaus auf das unter o. a. Los 1 genannte Fahrgestell zum Bruttopreis von 220.260,67 Euro.

## 37. Sitzung der Gemeindevertretung am 5. November 2015

Los 3, Teilbeladung:

Die Fa. Giebeler Feuerschutz GmbH & Co. KG, 57290 Neunkirchen, erhält den Auftrag zur Lieferung der für die Ausrüstung des o.a. Fahrzeuges erforderlichen Teilbeladung zum Bruttopreis von 68.909,09 Euro.

Die Mehrkosten in Höhe von 26.396,76 Euro werden überplanmäßig genehmigt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

### **11. SKO Hauptstraße**

Drucks.Nr. 712/15

**hier:** Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben

#### **Beschluss:**

1. Der Sachbericht zu den entstandenen Mehrkosten wird zur Kenntnis genommen.
2. Überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 64.000,00 Euro werden für den Bau des Staukanals mit oberliegender Entwässerung bereitgestellt.

23 ja, 3 Enthaltungen, einstimmig **zugestimmt**

## TAGESORDNUNG B

### **1. Berichte**

#### **1.1 Mitteilungen Vorsitzender**

##### **1.1.1 Gedenkminute für Frau Renate Zentner**

Der Vorsitzende bittet um eine Gedenkminute für Frau Renate Zentner, die am 27. Oktober 2015 im Alter von 59 Jahren plötzlich und völlig unerwartet verstorben ist. Frau Zentner hat sich in den unterschiedlichsten Bereichen in vielfältiger Art und Weise herausragend ehrenamtlich engagiert. Insbesondere bei der Betreuung und Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerberinnen und Asylbewerbern hat sie Unglaubliches geleistet und sich bleibende Verdienste erworben. Der Verstorbenen wird ein ehrendes und dankbares Gedenken bewahrt werden.

##### **1.1.2 Feierstunde aus Anlass des Volkstrauertages am Sonntag, 15. November 2015**

Aus Anlass des Volkstrauertages am 15. November 2015 findet die Gedenkfeier um 12.00 Uhr am Ehrenmal in der Rheinanlage unter Mitwirkung von Wallufer Vereinen statt. Es wird herzlich eingeladen, gemeinsam der Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft zu gedenken.

#### **Jahresterminplan 2016**

Der Entwurf des Jahresterminplans 2016 war der Niederschrift der HFA-Sitzung vom 13.10.2015 beigefügt. Änderungswünsche werden unter Angabe von Gründen bis zur nächsten regulären Sitzung der Gemeindevertretung am 10.12.2015 erbeten.

#### **1.2 Mitteilungen Bürgermeister**

##### **1.2.1 Vandalismusschäden im Bereich einer Pension in der Johannisbrunnenstraße**

Unbekannte Einbrecher haben in der Nacht zum Montag eine momentan unbewohnte Pension in der Johannisbrunnenstraße teilweise unter Wasser gesetzt und so einen hohen Sachschaden verursacht. Die Täter drangen zwischen 18:00 Uhr und 09:10 Uhr durch ein aufgehebeltes Fenster in das mehrgeschossige Gebäude ein und drehten dort die Wasserhähne auf, wodurch es zu einem Wasserschaden kam. Es handelt sich hierbei um ein Gebäude, das demnächst als Asylbewerberunterkunft genutzt werden sollte. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und ermittelt in alle Richtungen. Die Höhe des entstandenen



Sachschadens kann noch nicht genau beziffert werden. Die Fraktionen wurden hierüber bereits mit Mail vom 03.11.2015 unterrichtet.

Nach Eintreffen der Polizei und der Spurensicherung wurde das Objekt eingehend untersucht. Ob sich verwertbare Spuren ergeben haben, ist im gegenwärtigen Zeitpunkt nicht bekannt.

Im gegenwärtigen Zeitpunkt lässt sich der entstandene Schaden noch in keinsten Weise absehen. Fest steht, dass sowohl die Zimmerdecken und Wände in starkem Maße durchfeuchtet sind und es auf jeden Fall geraume Zeit in Anspruch nehmen wird, die entstandenen Schäden zu beseitigen. Als Hauptproblem stellen sich die durchfeuchteten Decken dar. Eine Spezialfirma aus Walluf, die sich mit Bauwerkssanierungen befasst, prüft derzeit, welche Maßnahmen erforderlich sind und mit welchen Kosten diese Maßnahmen verbunden sein werden. Mit der Versicherung stehen wir in sehr enger Abstimmung.

Neben dem finanziellen Aufwand ist aus hiesiger Sicht insbesondere die Tatsache problematisch, dass diese Unterkunft auf derzeit nicht absehbare Zeit nicht als Unterkunft für Flüchtlinge zur Verfügung stehen wird.

Der Bürgermeister äußert sich dazu, dass ihn diese Aktion sehr betroffen macht. Er hätte sich niemals vorstellen können, dass sich so etwas in Walluf ereignen würde.

### **1.2.2 Verlängerung der Vollsperrung im Bereich der Hauptstraße und der Werftstraße**

Im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen und der eingetretenen zeitlichen Verzögerung im Zusammenhang mit der Grundwasserproblematik ist es erforderlich die derzeitigen Vollsperrungen der Haupt- und der Werftstraße zu verlängern. Die Sperrung der Hauptstraße musste bis in die erste Dezemberwoche, und die Sperrung der Werftstraße bis Mitte Dezember verlängert werden. Anfang der kommenden Woche erfolgt der Einbau eines Rückhaltebeckens in Form eines Fertigbauteils im Bereich der Werftstraße. Für die durch die Baustelle einhergehenden Beeinträchtigungen wird auch weiterhin um Verständnis gebeten.

### **1.2.3 Neuordnung Kommunaler Finanzausgleich**

Nachdem der Hess. Landtag in seiner Sitzung am 23.07.2015 die Neuordnung des KFA beschlossen hat, und die neuen Orientierungsdaten vorliegen, lassen sich die konkreten Auswirkungen für das kommende Jahr absehen. Für das kommende Jahr muss Walluf eine Solidaritätsumlage in Höhe von 985.498 € zahlen. Unter Berücksichtigung von Einsparungen auf der Aufwandsseite und dem Ausfall weiterer Erträge wird dadurch der Haushalt 2016 mit einem Gesamtbetrag von **916.402 €** belastet.

### **1.2.4 Wechsel beim Entsorger der gelben Säcke**

Mit Wirkung vom 01.10.15 hat die Firma Remondis die Sammlung der gelben Säcke im RTK übernommen.

### **1.2.5 Erweiterung des Geltungsbereiches des Zweckverbandes Rheingau**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung vom 28.08.2015 aufgrund eines Antrages der BVW-Fraktion folgenden mehrheitlichen Beschluss gefasst:

*„Die Gemeinde Walluf stellt zur nächsten Sitzung des Zweckverbandes Rheingau den Antrag, alle zu den Kommunen gehörenden Wald- und andere Flächen in den Geltungsbereich des Zweckverbandes aufzunehmen. Die Verbandssatzung ist entsprechend zu ändern.*

*13 Ja, 11 Nein, 1 Enthaltung, **zugestimmt***

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Rheingau hat sich in ihrer Sitzung am 24.09.2015 mit diesem Antrag der Gemeinde Walluf befasst und mehrheitlich beschlossen, diesen Antrag abzulehnen.

### **1.2.6 Bildergalerie der Bürgermeister von Walluf seit 1972**

In Ausführung des einstimmigen Beschlusses der Gemeindevertretung in der Sitzung vom 18.09.2014 im Zusammenhang mit einem Antrag der CDU-Fraktion wurde zwischenzeitlich im Erdgeschoss des Rathauses eine Fotogalerie der Bürgermeister der Gemeinde seit dem Zusammenschluss der beiden ehemals selbständigen Gemeinden Nieder- und Oberwalluf im Jahr 1971 errichtet.

**2. Kleine Anfragen, Fragestunde gemäß § 17 der Geschäftsordnung**

Für die heutige Sitzung lagen keine kleinen Anfragen vor.

**3. Bauleitplanung der Gemeinde Walluf** Drucks.Nr. 707/15  
**2. Vorhaben bezogener Bebauungsplan „Rosenhof“**  
**hier:** Einleitungs-/Aufstellungsbeschluss

Frau Ruschmann und Herr Becker verlassen aufgrund des § 25 HGO die Sitzung zu diesem Tagesordnungspunkt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt hiermit auf Antrag der Herren Jörg und Björn Linke vom 30.07.2015 die Einleitung-/Aufstellung des 1. Vorhaben bezogenen Bebauungsplans „Rosenhof“ aufgrund der gesetzlichen Ermächtigung des § 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414 ff), in Verbindung mit § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) vom 31.05.2005 (GVBl. I, S. 54 ff) in der jeweils gültigen Fassung.

Durch den Vorhaben bezogenen Bebauungsplan soll das Baurecht für die Errichtung zweier Wohngebäude sowie die Fortführung der Gehweganlage im Hohlweg geschaffen werden.

Der Geltungsbereich des 1. Vorhaben bezogenen Bebauungsplans betrifft folgende Grundstücke: Gemarkung Niederwalluf, Flur 5, Flurstücke 107/2 und 107/4.

Der Gemeindevorstand wird gebeten das Erforderliche zu veranlassen.

15 Ja, 5 Nein, 4 Enthaltungen

**4 Hochwasserschutzmaßnahme** Drucks.Nr. 704/15  
**Absperrung Schmiedegässchen, Absicherung Parkplatz**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Sachbericht zur geplanten Hochwasserschutzmaßnahme wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Gemeindevorstand wird gebeten, die Anträge für die wasserrechtliche sowie die denkmalschutzrechtliche Genehmigung beim Rheingau-Taunus-Kreis zu stellen.
3. Der Gemeindevorstand wird gebeten, einen Zuwendungsantrag bei der WiBank für die Hochwasserschutzmaßnahme zu stellen.

Frau Ruschmann, BVW stellt den Antrag die Angelegenheit an den BPU zu überweisen.

15 Ja, 5 Nein, 6 Enthaltungen, **zugestimmt**

**Anmerkung:** Um sich ein Bild über die Maßnahmen zu machen soll ein Ortstermin stattfinden.

**5. Neubau Kita-Paradies** Drucks.Nr. 714/15  
**hier:** Auftragsvergabe Fassadenarbeiten/Fenster/Türen

**Beschluss:**

Die Fa. F G Bauelemente GmbH, Schleusingen, erhält auf der Grundlage ihres Angebotes den Auftrag für das Gewerk Fassadenarbeiten / Fenster / Türen. Die Auftragssumme beträgt 182.949,78 Euro brutto.

einstimmig **zugestimmt**

**6. Regionalparkprojekt Walluf;**

Drucks.Nr. 659/15

**hier:** Alternativprojekt zur Kanzel am Deich

Herr Hoffmann, CDU stellt den Antrag die Angelegenheit an den BPU zu überweisen.

einstimmig **zugestimmt**

**7. Antrag der SPD-Fraktion: Investitionen im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogrammes des Landes Hessen (KIP)**

Drucks.Nr. 716/15

**Beschluss:**

Die Mittel, die die Gemeinde Walluf gemäß der Kontingentverteilung aus dem Landesprogramm „Kommunale Infrastruktur“ des Kommunalen Investitionsprogramms (KIP) erhalten soll, sollen entsprechend der vorgegebenen Verwendungszwecke beantragt und eingesetzt werden.

Der Gemeindevorstand wird gebeten, Vorschläge für die detaillierte Verwendung der Mittel zu erarbeiten und der Gemeindevertretung in Verbindung mit dem Doppelhaushalt 2016/2017 zur Beschlussfassung vorzulegen.

einstimmig **zugestimmt**

**8. Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerberinnen und Asylbewerbern;**

- a) Errichtung einer Unterkunft in Form einer Containerlösung
- b) Resolution der Fraktionen und der FDP

a)

Beschluss:

1. Mit Herrn Landrat Albers, Herrn Bürgermeister Kohl und den Fraktionsvorsitzenden, sowie Herrn Portz von der FDP soll ein Gesprächstermin vereinbart werden.
2. Ein Bauantrag soll auf Basis der vorliegenden Planung an den RTK gestellt werden.
3. Die KBW soll Vorschläge zur Verdichtung unter Einbeziehung der Parkplätze und eines dritten Geschosses prüfen und dem BPU zur Beratung für die Sitzung am 25.11.2015 vorlegen.
4. Die KBW soll außerdem alternative Möglichkeiten (z.B. Holzbau) zur Bebauung prüfen und ebenfalls dem BPU zur Beratung vorlegen.
5. Die Gemeindevertretung soll in der Sitzung am 10.12.2015 endgültig über die Planung entscheiden.

10 Ja, 5 Nein, 9 Enthaltungen, **zugestimmt**

b)

Die Fraktionen bringen zu diesem Top noch eine Resolution und einen Aufruf zu einer Demonstration gegen Fremdenfeindlichkeit am Sonntag, den 08.11.2015, 14.00 Uhr ein, über die anschließend abgestimmt wird.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Walluf nimmt mit Bestürzung und Abscheu Kenntnis von einem Akt der Fremdenfeindlichkeit im Bereich unserer Gemeinde, der bisher hier so nicht vorstellbar war.

Kurz vor Inbetriebnahme wurde eine von der Gemeinde als Flüchtlingsunterkunft erworbene Immobilie durch eine kriminelle Tat unter Wasser gesetzt und somit für eine unabsehbare Zeit unbrauchbar gemacht.

### 37. Sitzung der Gemeindevertretung am 5. November 2015

Die Mitglieder der Gemeindevertretung verurteilen diese sich gegen eine menschenwürdige Unterbringung von Schutzsuchenden gerichtete Tat. Sie machen deutlich, dass sie sich entschieden gegen Fremdenfeindlichkeit jeder Art verwehren und Flüchtlinge in der Gemeinde Walluf willkommen sind.

Als Zeichen, dass Wallufer Bürgerinnen und Bürger solche Aktionen der Zerstörung in Verbindung mit Flüchtlingen nicht tolerieren, rufen die Unterzeichner zu einer Zusammenkunft vor dem Haus in der Johannisbrunnenstraße am Sonntag, den 8. November um 14.00 Uhr auf.

einstimmig **zugestimmt**

#### 9. Grundstücksangelegenheit

Drucks.Nr. 677/15

Herr Hammer, CDU stellt einen Änderungsantrag, der auf Vorschlag des Vorsitzenden etwas ergänzt wird. Danach wird zunächst über den Änderungsvorschlag abgestimmt.

#### **Beschluss:**

Nur die Fläche im Bereich der Zufahrt wird zu den in der Drucks.Nr.677/15 genannten sonstigen Bedingungen verkauft. Der Waldstreifen nordwestlich des Grundstückes verbleibt bei der Gemeinde Walluf.

4 Ja, 7 Enthaltungen, 15 Nein, **abgelehnt**

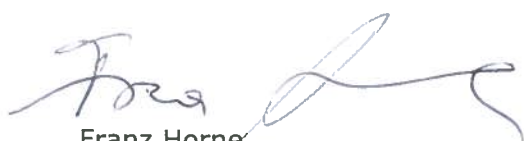
#### **Beschluss:**

Dem Verkauf einer Teilfläche von 2.188 qm (Waldfläche) in der Gemarkung Niederwalluf, Flur 24, Flurstück 12/5, Größe 88.750 qm<sup>2</sup> zu einem Pauschalpreis von 50 T€ an Herrn Dirk Brocker, Waldhaus 1, 65396 Walluf, wird zugestimmt.

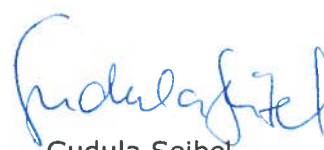
Alle Kosten im Zusammenhang mit dem Grunderwerb trägt der Erwerber.

19 Ja, 2 Nein, 5 Enthaltungen, **zugestimmt**

5. November 2015



Franz Horne  
Vorsitzender



Gudula Seibel  
Schriftführerin